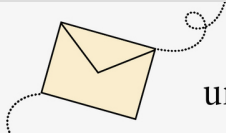


PSYCHOLOGIE HEUTE



Jetzt Newsletter abonnieren
und Dossier zum Thema Schreiben gratis erhalten



GESELLSCHAFT

Im Fokus: Braune Esoterik

Naturromantisierung und starke Körper: Was Esoterik und Rechtstremismus miteinander verbindet, erklärt die Sozialpsychologin Pia Lamberty.

VON SUSANNE ACKERMANN

 05. MÄR 2021

Frau Lamberty, um für Ihr Buch Fake Facts zu recherchieren, besuchten Sie mit ihrer Mitautorin Katharina Nocun eine Esoterikmesse. Was haben Sie dort gemacht?

Wir haben uns von den Anbietern vermeintlich heilsamer Edelsteine beraten lassen und dabei angegeben, wir hätten eine Person in der Familie, die an Krebs erkrankt sei. Wir erfuhren, dass diese Steine gegen die Erkrankung hilfreich seien. Darüber hinaus haben wir uns Aufkleber gekauft, die gegen die negative Strahlung der 5-G-Technologie helfen sollten. Es wurden nicht nur diese kleinen Aufkleber angeboten, sondern auch aufstellbare Schilder oder große Sticker, die man sich unters Bett legen kann. Wir stießen auf der Messe auch auf fragwürdige Bücher, in denen es um ADHS-Fehldiagnosen ging. Wahrsagerinnen und Wahrsager boten den Besucherinnen und Besuchern an, sie könnten ihr

„vergangenes Ich“ kennenlernen. Bei vielen Angeboten, für die zum Teil viel Geld verlangt wurde, hatten wir den Eindruck: Hier wird mit den Ängsten der Menschen Geld gemacht, nach dem Prinzip: Es gibt Hoffnung auf sanfte Heilung.

Womit wir indes nicht gerechnet hatten: Ein Arzt sprach in einem Vortrag nicht nur über die angeblichen Gefahren des Impfens, sondern äußerte sich auch vehement menschenfeindlich und rassistisch, bezeichnete etwa homosexuelle Menschen als „niedere Lebewesen“. Das stieß auf freudige Zustimmung bei den Zuhörerinnen und Zuhörern. Ich hatte den Eindruck, sie nahmen das nicht nur in Kauf, sondern fanden es gut – es gab keinerlei Gegenrede.

Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.

DIE REDAKTION EMPFIEHLT

LEBEN

Raus aus alten Mustern

Selbstunsicher, bindungsängstlich, überfordernd: Viele Menschen stecken von Kindheit an in einem Schema fest. Wie entkommt man der Falle?

BEZIEHUNG

Und wenn ich ihn nun doch nicht liebe?

Zweifel an der eigenen Beziehung sind eine große Belastung – für den Partner und insbesondere den Betroffenen.

FAMILIE

„Die Covidkrise wirkt komplexer als Tschernobyl“

Wie reagieren Kinder und Jugendliche auf Corona? Im Interview spricht eine Expertin über typische Symptome – zum Beispiel Zwänge.

MEISTGELESEN

1 FAMILIE

Heidi Keller stört: Die Bindungstheorie wird überschätzt

Die Bindungstheorie ist zu einem gesellschaftlichen Phänomen geworden. Sie löst aber ihren hohen Anspruch nicht ein, schreibt Entwicklungspsychologin Heidi Keller

2 GESELLSCHAFT

Passiv-aggressiv?

Psychologie nach Zahlen: Fünf Erkenntnisse über passiv-aggressives Verhalten – und wie man ihm begegnen kann.

3 FAMILIE

„Die Covidkrise wirkt komplexer als Tschernobyl“

Wie reagieren Kinder und Jugendliche auf Corona? Im Interview spricht eine Expertin über typische Symptome – zum Beispiel Zwänge.